



## Statistische Berichte

Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens

August 2009 – Messzahlen



# **Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens**

**August 2009**

Messzahlen

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.it.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im November 2009

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2009  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Methodischer Hinweis</b> .....	5
 <b>Tabellenteil</b>	
1. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen (2005 = 100) .....	8
2. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen (Veränderung in %) .....	9
3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen .....	10



## Methodischer Hinweis

Die Basis der neuen Messzahlen der repräsentativen Gastgewerbestatistik ist das Jahr 2005. Dabei beziehen sich die einzelnen Werte auf den jeweiligen Monatsdurchschnitt des Basisjahres.

Die Ergebnisse enthalten für nicht rechtzeitig eingehende Unternehmensmeldungen geschätzte Zahlen und sind deshalb als vorläufig anzusehen. Die vorläufigen Daten für einen Berichtsmonat werden anhand später eingehender Nachmeldungen noch korrigiert.

Ab Berichtsmonat Januar 2009 werden die Umsatzmesszahlen in den Preisen des Jahres 2005 ausgewiesen.

Der wirtschaftlichen Gliederung der Ergebnisse liegt die „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2008, zugrunde. Die Neuausgabe der Klassifikation ist an die Stelle der bisherigen Ausgabe 2003 getreten.

Im Rahmen der vorliegenden Veröffentlichung, die sich auf die Beherbergung (=NACE Rev.2<sup>1)</sup> – Abteilung 55) und die Gastronomie (=NACE Rev.2<sup>1)</sup> – Abteilung 56) bezieht, werden ab Berichtsmonat Januar 2009 Messzahlen und Veränderungsraten für die Beherbergung und die Gastronomie einzeln sowie die beiden NACE Rev.2<sup>1)</sup> – Abteilung 55 und 56 zusammen als eine Sondersumme unter 56-05 ausgewiesen. Darüber hinaus wird eine Sondersumme 56-03 (Summe der Wirtschaftsgruppen 56.1 und 56.3) veröffentlicht.

### Änderungen ab Berichtsmonat Januar 2008

Grundlage der Erhebung ist eine repräsentative Stichprobe. Neu gegründete Unternehmen werden seit dem Berichtsmonat Januar 2007 durch jährliche, ebenfalls repräsentative Neuzugangsstichprobe berücksichtigt.

Ab dem Berichtsmonat Januar 2008 werden folgende Maßnahmen wirksam, um die Qualität der monatlichen Einzelhandelsstatistik zu verbessern:

Die aktuelle Neuzugangsstichprobe bildet alle im Jahr 2005 neu gegründeten Einzelhandelsunternehmen ab. Umsätze und Beschäftigtenzahlen der neu gegründeten Unternehmen gehen rückwirkend bis zum Januar 2007 in die Ergebnisse ein, um den Vergleich ab Berichtsmonat Januar 2008 gegenüber dem Vorjahresmonat zu gewährleisten.

Damit die früheren Ergebnisse trotz der Neuzugangsstichprobe vergleichbar sind, werden ab sofort verkettete Messzahlen veröffentlicht. Verkettung bedeutet hierbei, dass ein konstanter Faktor das Niveau der Messzahlenreihe ab 2008 an das der bisherigen Messzahlenreihe anpasst. Die aktuelle Konjunkturentwicklung bleibt dabei erhalten, Zeitreihen können besser analysiert werden.

Außerdem wird ein Teil des bisherigen Schätzverfahrens für fehlende Unternehmensmeldungen durch eine leistungsfähigere Methode ersetzt, die wirtschaftszweigspezifische, saisonale, kalendarische und regionale Einflüsse auf die Konjunkturentwicklung besser berücksichtigt.

1) **N**omenclature générale des **a**ctivités économiques dans les **C**ommunautés **e**uropéennes (Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige in der EG)

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ( ) Aussagewert eingeschränkt, da keine ausreichende Repräsentation in der Stichprobe

## **Tabellenteil**



**1. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen  
2005 = 100**

Nummer der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Umsatz							
		August 2009	August 2008	Juli 2009	Jan. – Aug. 2009	August 2009	August 2008	Juli 2009	Jan. – Aug. 2009
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2005			
<b>55</b>	<b>Beherbergung</b>	<b>91,4</b>	<b>97,0</b>	<b>85,7</b>	<b>93,0</b>	<b>82,8</b>	<b>90,4</b>	<b>77,7</b>	<b>85,2</b>
<b>55.1</b>	<b>Hotels, Gasthöfe und Pensionen</b>	<b>90,8</b>	<b>96,7</b>	<b>84,7</b>	<b>92,2</b>	<b>82,2</b>	<b>90,0</b>	<b>76,6</b>	<b>84,4</b>
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	92,1	98,6	84,7	93,0	82,8	91,3	76,2	84,9
55.10.2	Hotels garnis	81,6	84,9	78,9	90,0	75,6	80,9	73,0	83,5
55.10.3	Gasthöfe	96,4	99,2	93,2	91,9	88,8	93,3	85,9	84,9
55.10.4	Pensionen	92,0	103,3	101,4	77,1	84,7	97,5	93,3	71,0
<b>56</b>	<b>Gastronomie</b>	<b>83,8</b>	<b>91,7</b>	<b>81,1</b>	<b>80,8</b>	<b>77,0</b>	<b>85,8</b>	<b>74,5</b>	<b>74,5</b>
<b>56.1</b>	<b>Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.</b>	<b>87,3</b>	<b>93,5</b>	<b>84,5</b>	<b>82,0</b>	<b>80,2</b>	<b>87,5</b>	<b>77,7</b>	<b>75,7</b>
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	79,9	88,8	76,0	76,2	73,4	83,0	69,8	70,4
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	109,9	115,7	111,5	106,7	101,1	108,5	102,7	98,6
56.10.3	Imbissstuben u. Ä.	74,7	80,1	71,1	73,4	68,7	75,0	65,4	67,8
56.10.4	Cafés	113,7	108,6	112,5	106,1	104,4	101,5	103,3	97,6
56.10.5	Eissalons	123,1	118,3	122,3	87,9	113,7	111,1	113,1	81,4
<b>56.2</b>	<b>Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen</b>	<b>93,4</b>	<b>103,3</b>	<b>92,0</b>	<b>97,3</b>	<b>85,6</b>	<b>96,7</b>	<b>84,5</b>	<b>89,6</b>
56.21	Event-Caterer	133,8	160,8	125,2	128,5	123,3	151,1	115,5	118,8
56.29	Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	90,8	99,8	90,0	95,3	83,1	93,1	82,3	87,6
<b>56.3</b>	<b>Ausschank von Getränken</b>	<b>70,5</b>	<b>81,6</b>	<b>67,5</b>	<b>70,2</b>	<b>64,5</b>	<b>76,3</b>	<b>61,9</b>	<b>64,6</b>
56.30.1	Schankwirtschaften	73,1	85,2	69,9	72,8	67,2	79,9	64,4	67,3
56.30.2	Diskotheken und Tanzlokale	37,8	48,4	39,9	44,0	34,7	45,4	36,7	40,6
56.30.3	Bars	38,0	44,9	37,3	38,1	34,9	42,1	34,3	35,2
56.30.9	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	80,9	87,2	75,3	76,5	72,6	80,7	67,6	69,5
<b>56 – 03</b>	<b>Gaststättengewerbe</b>	<b>82,5</b>	<b>90,1</b>	<b>79,6</b>	<b>78,6</b>	<b>75,8</b>	<b>84,4</b>	<b>73,2</b>	<b>72,6</b>
<b>56 – 05</b>	<b>Gastgewerbe</b>	<b>85,8</b>	<b>93,2</b>	<b>82,4</b>	<b>83,9</b>	<b>78,6</b>	<b>87,2</b>	<b>75,5</b>	<b>77,3</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

## 2. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

%

Nummer der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Veränderung					
		August 2009		Juli – Aug. 2009		Jan. – Aug. 2009	
		gegenüber					
		August 2008	Juli 2009	Juli – Aug. 2008	Jan. – Aug. 2008	August 2008	Jan. – Aug. 2008
in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2005			
<b>55</b>	<b>Beherbergung</b>	<b>-5,8</b>	<b>+6,6</b>	<b>-4,7</b>	<b>-11,4</b>	<b>-8,4</b>	<b>-13,7</b>
<b>55.1</b>	<b>Hotels, Gasthöfe und Pensionen</b>	<b>-6,0</b>	<b>+7,3</b>	<b>-4,8</b>	<b>-12,1</b>	<b>-8,7</b>	<b>-14,4</b>
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	-6,6	+8,7	-5,1	-12,0	-9,3	-14,4
55.10.2	Hotels garnis	-3,8	+3,5	-6,2	-17,4	-6,6	-19,7
55.10.3	Gasthöfe	-2,9	+3,4	+0,1	-2,0	-4,9	-4,2
55.10.4	Pensionen	-10,9	-9,3	-3,8	-3,4	-13,2	-5,8
<b>56</b>	<b>Gastronomie</b>	<b>-8,6</b>	<b>+3,4</b>	<b>-6,9</b>	<b>-7,8</b>	<b>-10,3</b>	<b>-9,8</b>
<b>56.1</b>	<b>Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.</b>	<b>-6,6</b>	<b>+3,4</b>	<b>-5,4</b>	<b>-7,0</b>	<b>-8,3</b>	<b>-8,9</b>
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	-9,9	+5,1	-7,8	-9,7	-11,6	-11,5
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	-5,1	-1,5	-3,6	-1,8	-6,8	-3,8
56.10.3	Imbissstuben u. Ä.	-6,8	+5,1	-7,7	-7,4	-8,5	-9,3
56.10.4	Cafés	+4,8	+1,1	+7,6	+4,4	+2,9	+2,2
56.10.5	Eissalons	+4,0	+0,6	+1,4	-7,7	+2,3	-9,3
<b>56.2</b>	<b>Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen</b>	<b>-9,7</b>	<b>+1,4</b>	<b>-6,2</b>	<b>-5,5</b>	<b>-11,5</b>	<b>-7,6</b>
56.21	Event-Caterer	-16,8	+6,9	-10,4	-10,5	-18,4	-12,3
56.29	Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	-9,0	+1,0	-5,9	-5,0	-10,8	-7,2
<b>56.3</b>	<b>Ausschank von Getränken</b>	<b>-13,5</b>	<b>+4,5</b>	<b>-11,8</b>	<b>-11,5</b>	<b>-15,5</b>	<b>-13,4</b>
56.30.1	Schankwirtschaften	-14,2	+4,5	-12,6	-11,5	-15,9	-13,4
56.30.2	Diskotheiken und Tanzlokale	-22,0	-5,5	-14,7	-20,4	-23,6	-22,0
56.30.3	Bars	-15,5	+1,8	-11,3	-12,0	-17,1	-13,7
56.30.9	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	-7,2	+7,5	-7,4	-7,4	-10,0	-9,4
<b>56 – 03</b>	<b>Gaststättengewerbe</b>	<b>-8,4</b>	<b>+3,6</b>	<b>-7,0</b>	<b>-8,2</b>	<b>-10,2</b>	<b>-10,1</b>
<b>56 – 05</b>	<b>Gastgewerbe</b>	<b>-7,9</b>	<b>+4,1</b>	<b>-6,4</b>	<b>-8,8</b>	<b>-9,9</b>	<b>-10,8</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

## 3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	August 2009				
		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	insgesamt	
					August 2008	Juli 2009
		2005 = 100			%	
<b>55</b>	<b>Beherbergung</b>	<b>99,6</b>	<b>92,3</b>	<b>108,7</b>	<b>-4,3</b>	<b>+0,7</b>
<b>55.1</b>	<b>Hotels, Gasthöfe und Pensionen</b>	<b>100,2</b>	<b>92,4</b>	<b>109,9</b>	<b>-4,2</b>	<b>+0,7</b>
55.10.1	Hotels (ohne Hotels garnis)	100,2	92,7	111,6	-5,5	+0,7
55.10.2	Hotels garnis	103,0	88,9	116,9	-2,1	+1,8
55.10.3	Gasthöfe	98,0	91,9	100,4	+2,2	-0,4
55.10.4	Pensionen	97,3	105,8	96,6	-	-
<b>56</b>	<b>Gastronomie</b>	<b>92,9</b>	<b>84,1</b>	<b>97,7</b>	<b>-2,1</b>	<b>+1,0</b>
<b>56.1</b>	<b>Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés, Eissalons u. Ä.</b>	<b>94,5</b>	<b>85,6</b>	<b>99,5</b>	<b>-1,1</b>	<b>+0,9</b>
56.10.1	Restaurants mit herkömmlicher Bedienung	86,7	82,1	89,2	-2,9	+0,9
56.10.2	Restaurants mit Selbstbedienung	109,9	104,2	112,9	-1,3	+0,4
56.10.3	Imbissstuben u. Ä.	93,0	76,5	103,3	-4,2	+1,9
56.10.4	Cafés	114,9	111,2	116,2	+9,2	+0,4
56.10.5	Eissalons	130,2	88,5	177,0	+8,4	+0,3
<b>56.2</b>	<b>Caterer und Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen</b>	<b>100,9</b>	<b>98,3</b>	<b>102,2</b>	<b>+0,4</b>	<b>+3,7</b>
56.21	Event-Caterer	121,7	170,3	111,6	+4,6	+3,8
56.29	Erbringung sonstiger Verpflegungsdienstleistungen	98,9	95,6	101,3	+0	+3,7
<b>56.3</b>	<b>Ausschank von Getränken</b>	<b>85,6</b>	<b>72,8</b>	<b>91,8</b>	<b>-6,1</b>	<b>-0,3</b>
56.30.1	Schankwirtschaften	87,3	72,3	95,4	-6,2	-0,6
56.30.2	Diskotheken und Tanzlokale	59,3	43,5	61,1	-1,0	-0,2
56.30.3	Bars	75,6	50,9	80,9	-17,1	-3,4
56.30.9	Sonstige getränkegeprägte Gastronomie	84,5	85,2	84,8	-9,2	+3,6
<b>56 – 03</b>	<b>Gaststättengewerbe</b>	<b>91,8</b>	<b>82,2</b>	<b>97,1</b>	<b>-2,5</b>	<b>+0,6</b>
<b>56 – 05</b>	<b>Gastgewerbe</b>	<b>94,2</b>	<b>86,5</b>	<b>99,2</b>	<b>-2,6</b>	<b>+0,9</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008

## Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Beschäftigte							Nr. der Klassifi- kation <sup>1)</sup>
Vollbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte		insgesamt	Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	
Veränderung August 2009 gegenüber				Veränderung Januar – August 2009 gegenüber Januar – August 2008			
August 2008	Juli 2009	August 2008	Juli 2009				
%							
<b>-8,3</b>	<b>+1,9</b>	<b>+0,2</b>	<b>-0,5</b>	<b>-3,4</b>	<b>-5,4</b>	<b>-1,2</b>	<b>55</b>
<b>-8,8</b>	<b>+1,9</b>	<b>+1,1</b>	<b>-0,6</b>	<b>-3,1</b>	<b>-5,6</b>	<b>-0,3</b>	<b>55.1</b>
-9,2	+1,8	-0,3	-0,7	-4,2	-5,9	-1,8	55.10.1
-6,1	+1,4	+1,4	+2,1	-3,6	-2,9	-4,2	55.10.2
-10,6	+6,3	+7,9	-2,7	+4,4	-11,3	+11,4	55.10.3
+6,4	-	-4,3	-	+2,5	+19,0	-7,7	55.10.4
<b>-6,0</b>	<b>+0,5</b>	<b>-0,2</b>	<b>+1,2</b>	<b>-3,5</b>	<b>-6,0</b>	<b>-2,3</b>	<b>56</b>
<b>-4,5</b>	<b>+0,3</b>	<b>+0,7</b>	<b>+1,2</b>	<b>-2,8</b>	<b>-3,7</b>	<b>-2,2</b>	<b>56.1</b>
-6,6	+0,3	-1,1	+1,2	-5,3	-4,7	-5,5	56.10.1
-	+1,9	-2,0	-0,3	+1,6	+5,1	+0	56.10.2
-4,3	-0,6	-4,2	+3,3	-6,0	-7,2	-5,3	56.10.3
+5,8	+0,3	+10,6	+0,4	+7,7	+4,4	+9,1	56.10.4
-6,8	-0,1	+19,7	+0,6	+6,9	-10,5	+21,7	56.10.5
<b>-2,5</b>	<b>+1,7</b>	<b>+2,2</b>	<b>+4,9</b>	<b>-0,9</b>	<b>-1,7</b>	<b>-0,4</b>	<b>56.2</b>
+9,2	+3,2	+3,2	+4,0	+5,1	+2,4	+6,0	56.21
-3,3	+1,6	+2,1	+5,1	-1,5	-2,0	-1,2	56.29
<b>-12,6</b>	<b>+0,4</b>	<b>-3,4</b>	<b>-0,5</b>	<b>-6,6</b>	<b>-14,7</b>	<b>-3,1</b>	<b>56.3</b>
-12,2	+0,6	-3,4	-1,0	-5,4	-14,4	-1,0	56.30.1
-13,9	-	+0,3	-0,2	-8,8	-26,0	-6,9	56.30.2
-17,8	-6,4	-17,0	-3,0	-13,4	-17,2	-12,8	56.30.3
-14,0	+0,1	-6,3	+5,6	-15,9	-14,2	-16,8	56.30.9
<b>-6,5</b>	<b>+0,3</b>	<b>-0,5</b>	<b>+0,7</b>	<b>-3,8</b>	<b>-6,6</b>	<b>-2,5</b>	<b>56-03</b>
<b>-6,7</b>	<b>+0,9</b>	<b>-0,2</b>	<b>+0,9</b>	<b>-3,5</b>	<b>-5,8</b>	<b>-2,1</b>	<b>56-05</b>

## Veröffentlichungen aus den Fachbereichen Handel und Verkehr

### Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 2003 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G11  
Großhandel: Bestell-Nr. G12  
Gastgewerbe: Bestell-Nr. G43

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Thaddäus Kalina, Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-5422, 0211 9449-5521 bzw. 0211 9449-5481.

### Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die monatlichen und die kumulierten Zahlen, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten.

Bestell-Nr. H12

### Straßenverkehrsunfälle in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Ergebnisse von Straßenverkehrsunfällen und dabei Verunglückten in Nordrhein-Westfalen nach Unfallkategorien, nach Straßen-, Unfallarten, Unfalltypen, nach Tagesdatum, Ortslage, Art der Verkehrsbeteiligung, Unfallursachen und nach Fehlverhalten der Fahrzeugführer sowie die Anzahl der Verunglückten nach der Schwere der Verletzung, Altersgruppen und Geschlecht. Dargestellt werden die Jahreswerte, die Vorjahresergebnisse und die prozentuale Veränderung gegenüber den Vorjahreszeiträumen. Auf Gemeindeebene sind Ergebnisse nach Ortslage und Unfallkategorien enthalten. Zahlreiche Grafiken und eine Farbkarte runden den Bericht ab.

Bestell-Nr. H13

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen gerne Petra Focks und Jörg Möller unter Telefon-Nr. 0211 9449-5517 bzw. 0211 9449-5482.

### Personenverkehr mit Bussen und Bahnen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Dieser vierteljährlich erscheinende Bericht enthält Ergebnisse über die Entwicklung von Unternehmen, Fahrgäste, Beförderungsleistungen und mittlere Reiseweite im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Unternehmensformen, Regierungsbezirken, Verkehrsarten und Verkehrsmitteln in Gegenüberstellung zum Vorjahreszeitraum.

Bestell-Nr. H16

### Binnenschifffahrt in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Monatsbericht enthält die Entwicklung des Güterverkehrs auf den nordrhein-westfälischen Binnenwasserstraßen nach Verkehrsbeziehungen und Güterabteilungen. Dargestellt werden die monatlichen Gütermengen in Tonnen bzw. der Containerumschlag für Nordrhein-Westfalen, die Mengen des Vormonats und des Vorjahresmonats sowie die kumulierten Jahresgütermengen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum mit der prozentualen Veränderung.

Bestell-Nr. H21

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Thaddäus Kalina, Marion Helling und Sabine Schmidt unter Telefon-Nr. 0211 9449-5422, 0211 9449-5521 bzw. 0211 9449-5481.